

# Programm

## Fördermittel leicht gemacht: Online zum erfolgreichen Antrag

Werde auch du zur Antragsheld\*in! Die Beantragung von Fördermitteln kann eine Herausforderung sein, besonders für Fachkräfte und Ehrenamtliche in der Jugendarbeit. Um euch bestmöglich zu unterstützen, haben sich drei Akteur\*innen der landesweiten Jugendarbeit und der Interessenvertretung zusammengeschlossen und präsentieren als Kooperation von KJR LSA mit LanZe und der .lkj) Sachsen-Anhalt:

Fördermittel leicht gemacht: Online zum erfolgreichen Antrag

Am 02.09.2024 ab 11:00 Uhr, Online

Anmeldungen unter: <https://eveeno.com/foerderantragsheldin>

Dein Tag, dein Programm! Wähle aus, welche Sessions für dich am relevantesten sind und stelle dein individuelles Programm zusammen. Es ist nicht verpflichtend, an allen Zeitslots teilzunehmen. Nutze die Gelegenheit, genau die Informationen und Unterstützung zu erhalten, die du benötigst.

Zeit	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3
11:00-11:30	<b>Einführung</b>		
12:00-13:00	<p><b>Infosession JuBiRef und Jugendverbände</b></p> <p>Seit März 2024 gilt für den Bereich der landesweiten Jugendbildung und Jugendarbeit die evaluierte Förderrichtlinie und hält viele neue Möglichkeiten und Chancen bereit. Pünktlich zur Antragsstellung für das Jahr 2025 wollen wir mit euch über die Änderungen sprechen und euch und eure Verbände fit für die Antragsstellung machen.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurz und knapp: Was hat sich geändert, was ist neu und worauf solltet ihr achten!</li> <li>• „Urban Legends“ zur Förderrichtlinie – was stimmt und was geht auch anders</li> <li>• Tipps- und Tricks zur praktischen Umsetzung</li> <li>• Austausch mit den Kolleg*innen zur Antragstellung</li> </ul> <p><i>Information zur Teilnahme: Geeignet für alle Jugendbildungsreferent*innen und Jugendverbände, mit und ohne</i></p>	<p><b>Infosession Förderung Freie darstellende Künste</b></p> <p>LanZe und Landesverwaltungsamt stellen gemeinsam die Förderrichtlinie „Theater in freier Trägerschaft“ vor, beleuchten Voraussetzungen und erklären Anforderungen. Nach einer Einführung ist ergänzend Zeit für individuelle projektbezogene Fragen mit Blick auf die Richtlinie. Wir fokussieren die Instrumente der Einstiegsförderung (Projekt und Stipendium) sowie der Projekteinzelförderung, deren nächste Frist am 30.09. für eine Umsetzung im Jahr 2025 ansteht.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• übersichtliche Zusammenfassung der Richtlinie und ihrer Möglichkeiten</li> <li>• individuelle Beratung bei Auslegungsfragen mit LanZe und Landesverwaltungsamt</li> <li>• Tipps zur praktischen Anwendung</li> </ul> <p><i>Information zur Teilnahme: Geeignet für alle Menschen, mit und ohne Vorerfahrung, die im Jahr 2025 ein Projekt in Sachsen-Anhalt umsetzen möchten, das den darstellenden</i></p>	<p><b>Infosession Förderung Kultur macht stark</b></p> <p>Das Bundesförderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung.“ fördert Projekte der außerschulischen Kulturellen Bildung mit Kindern und Jugendlichen. Die Ideen und Möglichkeiten der Projekte sind von A wie Alltagskultur bis Z wie Zirkus breit gefächert. Um dabei nicht den Überblick zu verlieren und die richtigen Programmpartner*innen zu finden, hilft die <a href="#">Beratungsstelle „Kultur macht stark“</a> der .lkj) Sachsen-Anhalt. Sie stellt das Programm vor und gibt einen Überblick über die Programmpartner*innen und Möglichkeiten.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einblick in das Förderprogramm „Kultur macht stark“</li> <li>• Hilfe bei der Bildung eines Bündnisses</li> <li>• Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Bündnispartner*innen und Programmpartner*innen</li> </ul> <p>Ansprechperson: Nicole Thies, .lkj) Sachsen-Anhalt</p>

	<p>Vorerfahrung, die über die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendverbände, der Jugendsozialarbeit sowie des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes gefördert werden.</p> <p>Ansprechperson: Johannes Walter, KJR</p>	<p>Künsten oder ihrer Vermittlung zugeordnet werden kann.</p> <p>Ansprechperson: Maria Gebhardt, LanZe</p>	
<p>14:00-15:30</p>	<h3>ChatGPT für Förderanträge</h3> <p>Lass dir im Skill-Sharing-Format "Verbandskasten" zeigen, wie du mittels KI schneller Sachberichte und Förderanträge schreiben kannst. Probiere direkt aus, welche Prompts brauchbare Ergebnisse erzeugen, die hohen Qualitätsansprüchen wie SMARTen Zielen und Vorgaben der Fördermittelgeber entsprechen.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Welche Tools kann ich nutzen?</li><li>• Welche Prompts (= Eingabe-Aufforderungen) erzeugen brauchbare Ergebnisse?</li></ul> <p><i>Information zur Teilnahme: Zum Ausprobieren registriere dich bitte vorab bei OpenAI (ChatGPT 3.5, kostenlose Version).</i></p> <p>Ansprechperson: Antonia Weishaar, KJR</p>	<h3>Individuelle Beratungen</h3> <p>Für jeweils 20 Minuten blicken eine Beratungssuchende und Maria Gebhardt von LanZe mit einem tiefen Blick in bereits vorbereitete Anträge. Wird nach außen verständlich, was beantragt werden soll? Verstecken sich unique selling points in den Kapiteln, die für konkrete Förderinstrumente noch geschärft werden sollten? Wo ist der rote Faden und wie wird das Projekt ohne inhaltliche oder politische Gefälligkeit noch relevanter? Voraussetzung sind Projektvorhaben, die mit theatralen/tänzerischen/zirkensischen Mitteln oder Formaten arbeiten.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Individuelles Feedback zur Nachvollziehbarkeit des Antrags</li><li>• ggf. Hinweise zu Leerstellen oder Konkretisierungsbedarfe mit Blick auf die Förderer</li></ul>	<h3>Drittmittelsuche</h3> <p>Auf der Suche nach Fördermöglichkeiten ist es schwierig, ein Programm zu finden, das die Projektkosten zu 100 % fördert. Da die meisten Programme nur zu einem Teil fördern, ist es zumeist unverzichtbar ein zweites oder auch drittes Förderprogramm hinzuzuziehen. Auf der Suche nach dem weiteren Förderprogramm unterstützt die <a href="#">Fördermittelberatung der .lkj Sachsen-Anhalt</a>. Sie zeigt verschiedene Wege auf und stellt mögliche Drittmittel vor. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit Fragen zu stellen, einzelne Beratungen zu geben und Erfahrungen auszutauschen.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wie finde ich die richtigen Drittmittel?</li><li>• Fördermitteldatenbanken</li><li>• Erfahrungsaustausch</li><li>• Tipps und Tricks</li></ul>

		<p>Informationen zur Teilnahme: Geeignet für alle Menschen, mit und ohne Vorerfahrung, die im Jahr 2025 ein Projekt in Sachsen-Anhalt umsetzen möchten, das den darstellenden Künsten oder ihrer Vermittlung zugeordnet werden kann und die bereits eine erste Antragsskizze gefertigt haben.</p> <p>Ansprechperson: Maria Gebhardt, LanZe</p>	<p>Information zur Teilnahme: Diese Session ist auch für Einsteiger*innen geeignet, die bisher kein Förderprogramm in Aussicht haben.</p> <p>Ansprechperson: Rabea Diebe, .lkj) Sachsen-Anhalt</p>
<p>16:00-17:00 bzw. 15:45-17:15</p>	<p><b>Offener Raum / Peer-to-Peer-Vernetzung (16:00 – 17:00 Uhr)</b></p> <p>Du hast noch offene Fragen oder suchst neue Kontakte oder Kooperationspartner*innen? Komm in den offenen Raum und vernetze dich mit anderen. Der offene Raum bietet die Möglichkeit, aus den Erfahrungen anderer zu lernen und neue Erkenntnisse mitzunehmen.</p> <p>Ansprechperson: Antonia Weishaar, KJR und Rabea Diebe, .lkj) Sachsen-Anhalt</p>	<p><b>Den Kosten- und Finanzierungsplan (KFP) produktiv nutzen (15:45 -17:15 Uhr)</b></p> <p>Kaja Jakstat von <a href="#">produktionsbande</a> und Maria Gebhardt von LanZe stellen eine professionalisierte Planung und Abrechnung von Projekten mit Excel vor, die softwareeigene Berechnungsfunktionen und Verweise nutzt. Wer bereits Excel erkundet hat und noch tiefer in die Chancen der Projektbegleitung einsteigen will, ist herzlich willkommen. Wir stellen zwei Vorlagen und ihre Bedienung vor, geben Tipps im Umgang mit den Funktionen und offerieren eine Folgesprachstunde für die individuelle Anpassung.</p> <p>Das erwartet euch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung und Vertiefung in die Notwendigkeiten eines KFPs, Belegliste und Übersicht des Plan-Ist-Vergleichs</li> <li>• Einführung in die optimierte Nutzbarkeit der Dokumente mit Excelfunktionen (Summen,</li> </ul>	<p>-</p>

		<p>Summewenn(s), Verweise, fester Bezug, etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Keine Hinweise zur Berechnung von Honoraren, was förderrechtlich abgerechnet werden kann, was rechtlich vorgeschrieben und nötig ist, abzuführen oder einzukalkulieren etc.</li></ul> <p><i>Informationen zur Teilnahme: Geeignet für alle Menschen, mit ersten Erfahrungen in der Bedienung von Excel und/oder in der Erstellung von Kosten- und Finanzierungsplänen für Projekte.</i></p> <p>Ansprechperson: Maria Gebhardt, LanZe</p>	
--	--	---	--